

# Bundesstraße B 292 – Eckenbergtunnel bei Adelsheim

## Projektbeschreibung

Zur Verbesserung der Anbindung an die Bundesautobahn A81 und zur Entlastung des innerörtlichen Verkehrs wurde die Bundesstraße B292 im Raum Adelsheim-Osterburken als Umgehungsstraße neu gebaut. Die Trasse quert den annähernd in Ost-West-Richtung verlaufenden Höhenzug des Eckenberges erfordert den Bau des Eckenbergtunnels. Die Baumaßnahme Eckenbergtunnel besteht aus der 295 m langen zweistreifigen Tunnelröhre, dem Betriebsgebäude und dem Auffangbecken.

## Geologie

Das Projektgebiet ist geprägt von Gesteinen des Muschelkalkes und des unteren Keupers. Im Bereich des Eckenbergtunnels stehen die Schichten des oberen und des mittleren Muschelkalks an. In den Tälern stehen quartäre Ablagerungen in Form von Auelehm sowie sandigen und kiesigen Sedimenten an. Die Kalk- und Dolomitsteine des Muschelkalks sind durch eine intensive Verkarstung gekennzeichnet. Insbesondere im Mittleren Muschelkalk kommen Lagen aus Steinsalz, Gips und Anhydrit vor, die im Projektgebiet nahezu vollständig ausgelaugt sein dürften. Die Hohlräume und die darüber liegenden Kalksteine des oberen Muschelkalks sind häufig verürzt. Weiterhin sind die Hohlräume mit lehmartigen Sedimenten gefüllt.

## Technische Daten

Haupttröhre:

Nutzung: Straßentunnel, RQ 10,5 T  
Länge: ca. 295 m  
Ausbruchsquerschnitt: A = ca. 101 m<sup>2</sup>

Betriebsgebäude:

Länge: 7,50 m (Außenmaß)  
Breite: 6,26 m (Außenmaß)  
lichte Raumhöhe: 3,20 m

Auffangbecken:

Länge: 28,20 m  
Durchmesser: DN 2500  
Fassungsvolumen von ca. 100 m<sup>3</sup>

## Auftraggeber

Regierungspräsidium Karlsruhe – Referat 43 / Referat 47

## Leistungen Müller + Hereth

Ausschreibungsplanung  
örtliche Bauüberwachung

